

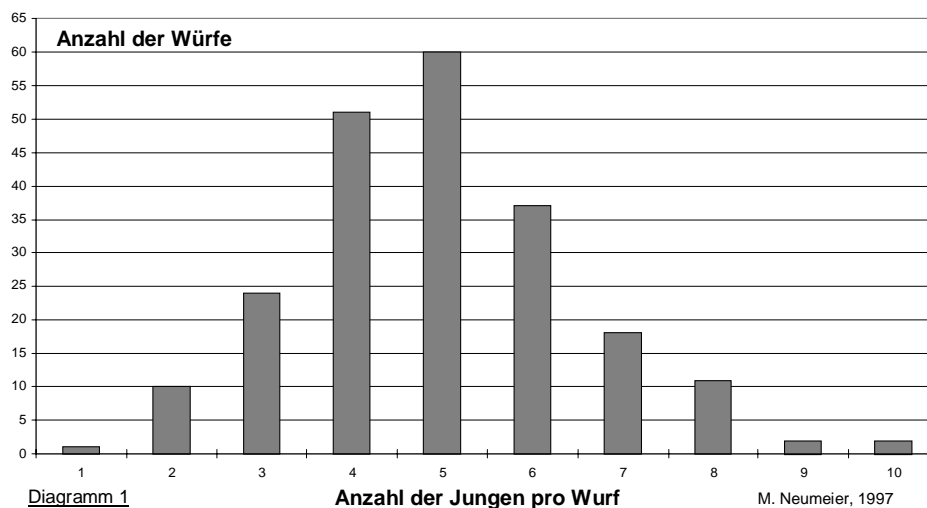
### Wurfgrößen und Wurfmonate der Igel in Deutschland

Monika Neumeier, Lindau/B.

Unsere Leser erinnern sich bestimmt: Im letzten Igel-Bulletin veröffentlichten wir einen Fragebogen zu den Wurfgrößen der Igel. Schon vorher hatten wir die meisten Igelstationen angeschrieben. Pat Morris, der bekannte englische Igelforscher, bat uns darum, denn er untersucht die Wurfgrößen der Igel in verschiedenen Regionen Europas.

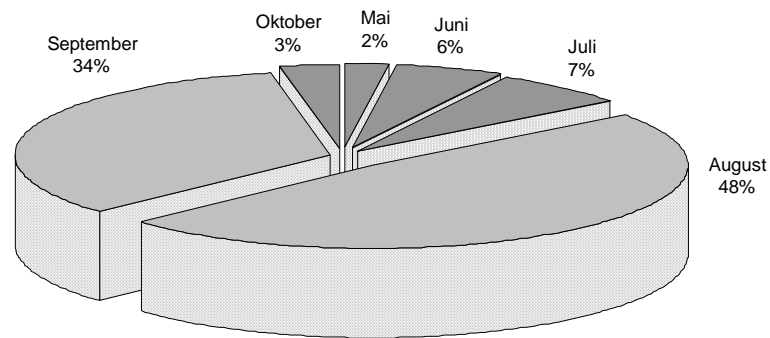
An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die sich an der Umfrage beteiligten. Pat Morris bekam die Unterlagen inzwischen und war über die gute Zusammenarbeit sehr erfreut. Ehe wir die gesammelten Fragebogen nach England schickten, interessierten wir uns natürlich für die deutschen Zahlen.

**Anzahl der Jungen pro Wurf (bei 216 Würfen)**



In Diagramm 1 sind die Wurfgrößen erfaßt. Wie daraus hervorgeht, sind Würfe mit drei bis sieben, (durchschnittlich fünf) Jungen am häufigsten. Unter den 216 dokumentierten Würfen gab es aber auch zwei mit zehn Jungen. Nicht sehr aussagekräftig sind die Zahlen für Würfe mit ein oder zwei Jungen. Möglicherweise wurden hier nicht alle Jungen gefunden oder beobachtet.

### Zeitliche Verteilung von 192 Igel-Würfen



In den Monaten August und September werden  
82 % aller Igel geboren.

Diagramm 2

M. Neumeier,

Der größte Teil der Fragebogen-Einsender gab das genaue Beobachtungsdatum an. Nimmt man für die «sehr jungen» Igel ein Alter von durchschnittlich einer Woche, für die «älteren» Jungen ein ungefähres Alter von drei Wochen und von den Jungen, die «nachts aktiv außerhalb des Nests, zusammen mit der Mutter» gesehen wurden, ein mittleres Alter von vier Wochen an, so ergeben sich die Wurfmonate wie in Diagramm 2. Die Hauptwurfmonate sind August und September. Über 80 Prozent aller Igel kommen in diesen beiden Monaten zur Welt, und zwar wiederum vorwiegend von der zweiten Augustwoche an bis zur zweiten Septemberwoche.

Von der Zeugung der Jungen bis zur ihrer Selbständigkeit vergeht ein Zeitraum von etwa 77 Tagen (Trächtigkeit cirka 35 Tage, dazu die Aufzucht, ungefähr 42 Tage). Eine Igelin müßte sich das erste Mal Anfang Mai - sehr bald nach dem Winterschlaf - paaren, das zweite Mal in der zweiten oder dritten Juliwoche (unmittelbar nach der Selbständigkeit des ersten Wurfs), um Anfang Oktober mit der Aufzucht des zweiten Wurfs fertig zu sein - eine sehr seltene Konstellation, die auch ein äußerst günstiges Klima und gute Witterung voraussetzt. Man kann also davon ausgehen, daß es in Deutschland in der Regel nur einen Wurf pro Jahr gibt.